

**Zeitschrift:** Jahresbericht / Bernisches Historisches Museum  
**Herausgeber:** Bernisches Historisches Museum  
**Band:** - (2017)

**Bibliographie:** Publikationen / Bibliografie

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Schriften des Bernischen Historischen Museums Nr. 13

Etwas mehr als 2000 in Langnau hergestellte Keramiken (Geschirr und Ofenkacheln) sind bis heute erhalten. Das Bernische Historische Museum bewahrt davon die grösste und bedeutendste Sammlung. Diese wird in einer zweibändigen Publikation erstmals vollständig dokumentiert und zusammen mit der Keramik anderer Museen und aus Schweizer Privatsammlungen umfassend vorgestellt.

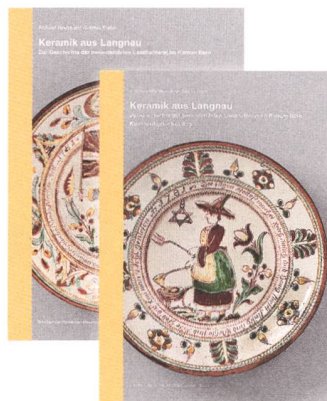
Das Werk ist eine grundlegende Aufarbeitung der Keramik aus Langnau im Emmental und beruht auf mehrjährigen Forschungen durch den Archäologen Andreas Heege und den Regionalhistoriker Andreas Kistler. In Langnau entwickelte sich im 18. Jahrhundert ein Zentrum für herausragende Keramikwaren. Diese wurden bereits im späten 19. Jahrhundert aufgrund ihrer kunsthandwerklichen Qualität europaweit von Sammlern und Museen geschätzt. Dennoch war der Hafnerort Langnau bisher nie wissenschaftlich erforscht worden. Die Publikation präsentiert die Entwicklung der Langnauer Keramik vom 17. bis ins 19. Jahrhundert und ist zugleich eine Sozial- und Wirtschaftsgeschichte des Oberen Emmentals in dieser Zeit.

### Online-Publikationen

Die Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften gibt neu das Historische Lexikon der Schweiz online heraus. Das Bernische Historische Museum hatte der bisherigen Herausgeberin des Historischen Lexikons für die gedruckte Ausgabe 152 Bilder überlassen. Dieses sowie künftiges Bildmaterial ist neu auf der Internetplattform des Historischen Lexikons veröffentlicht. Details unter [www.hls-dhs-dss.ch](http://www.hls-dhs-dss.ch).

Die Burgerbibliothek Bern führt neben der eigenen Sammlung eine umfangreiche fotografische Dokumentation von Berner Porträts des 16. bis 19. Jahrhunderts, die sich in Privatbesitz, öffentlichen Institutionen und im Kunsthandel befinden. Die etwa 6000 Einträge umfassende Dokumentation steht seit September 2017 online zur Verfügung. Darin enthalten sind digitale Abbildungen von 388 Porträts aus dem Sammlungsbestand des Bernischen Historischen Museums. Details unter [www.archives-quickaccess.ch/search/bbb/portraet](http://www.archives-quickaccess.ch/search/bbb/portraet).

Das Vitrocentre Romont hat im Dezember 2017 eine Web-Plattform in Betrieb genommen, auf der zwei topografische Inventare mit insgesamt ca. 3700 Werken zugänglich sind: die Glasgemälde des Kantons Genf sowie diejenigen des Kantons Bern aus dem 16. bis 18. Jahrhundert. Weitere Inventare sollen folgen. Die Plattform widerspiegelt die Vielseitigkeit der Glaskunst in der Schweiz inklusive der dazugehörigen Entwürfe und Kartons für Glasmalereien. Das Bernische Historische Museum hat mit 477 Einträgen und Abbildungen zu den Glasgemälden des Kantons Bern beigetragen. Details unter [www.vitrosearch.ch](http://www.vitrosearch.ch).



Schriften des Bernischen Historischen Museums, Band 13.1 (links) und Band 13.2 (rechts), Andreas Heege, Andreas Kistler: Keramik aus Langnau. Zur Geschichte der bedeutendsten Landhafnerei im Kanton Bern, Bern 2017. 2 Bände, zusammen 844 Seiten, 927 vierfarbige Abbildungen, DVD.

### Bibliografie

Bolliger Schreyer, Sabine: Ein Stück Berner Geschichte – Die Antikensammlung im Bernischen Historischen Museum. In: Schweizer Arbeitsgemeinschaft für Klassische Archäologie, Bulletin 2017, S. 7–75.

Bolliger Schreyer, Sabine, Schreyer, Stefan: Nicht immer friedlich: Gewalt und Krieg. In: Lebensweisen in der Steinzeit. Archäologie in der Schweiz. Röder Brigitte, Schreyer Bolliger, Sabine, Schreyer, Stefan (Hrsg.). Baden 2017, S. 3–34.

Bolliger Schreyer, Sabine, Hafner, Albert: Schnidejoch. Funde aus dem schmelzenden Eis. In: Lebensweisen in der Steinzeit. Archäologie in der Schweiz. Röder, Brigitte, Schreyer Bolliger, Sabine, Schreyer, Stefan (Hrsg.). Baden 2017, S. 163–167.

Haussener, Vanessa, Schmutz, Daniel: Le dépôt celtique, dit «Massenfund» de Tiefenau à Berne. In: Genechesi, Julia, Pernet, Lionel (Hrsg.), Les Celtes et la monnaie. Des Grecs aux surréalistes, Lausanne 2017, S. 55–56.

Höchner, Marc: Luther und die Deutschen. Ein Epilog. In: Wartburg-Stiftung Eisenach (Hrsg.), Luther und die Deutschen. Begleitband zur Nationalen Sonderausstellung auf der Wartburg, 4. Mai bis 5. November 2017, Petersberg 2017, S. 414–419.

Marti, Susan: Das Gnadenbild von Einsiedeln und die Verehrung der Schwarzen Madonna. In: Kloster Einsiedeln. Pilgern seit 1000 Jahren, Zürich/Berlin 2017, S. 89–94.

Schultz, Martin: Die Indianermission (Objektbeschreibungen). In: Der Luthereffekt. 500 Jahre Protestantismus in der Welt. In: Deutsches Historisches Museum (Hrsg.), München 2017, S. 210–219.

Schultz, Martin: Die «Mannheimer Türkenbeute» – ein Indizienprozess. In: Kunst & Kontext 13, 2017, S. 41–45.

Schultz, Martin, Alterauge, Amelie: Ill Sü 593 – auf Trophäenjagd in der Südseesammlung der Reiss-Engelhorn-Museen. In: Kunst & Kontext 14, 2017, S. 2–4.

Schultz, Martin, Lyko, Anna-Maja: «Ein Mantel oder Kleidungsstück aus Nootka Sound.» Zur Herkunft eines Zedernbastmantels von der dritten Reise von James Cook. In: Kunst & Kontext 14, 2017, S. 2–7.